

PROJEKTBERICHT

FLEXIBLE KOMMUNIKATION AM HAUPTSITZ VON I-NEW IN MATTERSBURG

In der Firmenzentrale der international erfolgreichen Software-Schmiede im österreichischen Burgenland installierte Dätwyler ein Netzwerk, das die Vorteile einer leistungsfähigen Verkabelung mit denen eines Wireless-LANs verbindet.

Die I-New Unified Mobile Solutions AG ist einer der weltweit führenden Anbieter von virtuellen Mobilfunknetzen und ein namhafter Software-Entwickler mit Kunden auf der ganzen Welt. Das Unternehmen mit Hauptsitz im österreichischen Mattersburg beschäftigt 120 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2013 einen Umsatz von 4,2 Millionen Euro. Der globale Erfolg der Firma geht auf eine einzigartige All-In-One-Plattform zurück, die es virtuellen Mobilfunknetzbetreibern, die über kein eigenes Netz verfügen, ermöglicht, Systeme mit maßgeschneiderten Services und flexiblen Lösungen innerhalb weniger Monate auf einem Markt zu etablieren.

Am 27. August 2014 feierte I-New das zehnjährige Firmenjubiläum. Die Feier war zugleich die offizielle Eröffnung des neuen Hauptsitzes in Mattersburg. Das heutige „I-New-Haus“ war zwischen September 2013 und Juli 2014 komplett renoviert und um einen großen Zubau in ökologischer Holzbauweise erweitert worden. Dadurch hat I-New mehr Platz und bessere technische Voraussetzungen für den rasant gewachsenen Mitarbeiterstamm geschaffen, in das zukünftige Wachstum der Firma investiert und zugleich repräsentative Akzente gesetzt.

Alles aus einer Hand

Das neue Kommunikationsnetzwerk im Zubau und im Serverraum wie auch das Funknetz im gesamten Gebäude stammen von der Dätwyler Niederlassung in Wien. Dätwyler war für dieses Projekt als Generalunternehmer tätig und verantwortete dessen komplette Realisierung: von der ersten Bestandsaufnahme und der Planung über die Evaluation und Installation bis hin zu den Abnahmemessungen, der Dokumentation und dem Unterhalt. Nach der erfolgrei-



chen Abnahme erhielt I-New von Dätwyler eine Systemgarantie über 25 Jahre.

Das von Dätwyler installierte Netzwerk besteht größtenteils aus Kupferdatenkabeln des Typs CU 7702 4P und den RJ45-Modulen KS-T Plus. Die Kombination aus Kabeln der Kategorie 7A und der Kategorie-6A-Anschluss-technik eröffnet der Software-Schmiede höchste Bandbreitenreserven für einen schnellen und sicheren Datenaustausch mit Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gigabit pro Sekunde.

In den Büros sind die Kabel im Doppelboden verlegt und in Bodendosen nahe der Arbeitsplätze abgeschlossen. Teils wurden sie auch in den Zwischendecken verlegt, sodass die Funk-Arrays bequem angeschlossen werden konnten.

Kombiniert mit WLAN

Nach einer gründlichen Ausmessung installierte Dätwyler im I-New-Haus sechs WiFi-Arrays von Xirrus, die sich gegenüber



herkömmlichen Wireless-LAN-Lösungen durch eine überdurchschnittliche Reichweite, Abdeckung und Bandbreite auszeichnen. Die leistungsfähigen Arrays können – dank der großen Leiterdurchmesser der Datenkabel (AWG22) – über das Kommunikationsnetz mit Strom versorgt werden (PoE Plus). Da Dätwyler die Management-Software XMS in das interne I-New-Netzwerk eingebunden hat, lassen sie sich heute alle Arrays im Gebäude – und zukünftig auch die an anderen Standorten – zentral steuern.

Das Funknetz stellt eine sinnvolle Ergänzung des drahtgebundenen Netzwerkes dar. In Kombination mit den flexiblen

Anschlussmöglichkeiten in den Büros ermöglicht die Installation den Mitarbeitenden wie auch den Besuchern des I-New-Hauses eine uneingeschränkte Flexibilität in der Kommunikation.

Schnelle Installation

Im Rahmen der Renovierung entstand auch ein neuer Serverraum. Dieser gewährleistet nicht nur die Sicherheit und Verfügbarkeit der Daten und Anwendungen, sondern bietet mit seiner farbigen LED-Beleuchtung hinter zwei großen Glaswänden zugleich ein beeindruckendes Bild.

Die Server sind über insgesamt 144 Kupferleitungen, die durch den Doppelboden geführt wurden, mit dem zentralen Verteilerrack verbunden. Da Dätwyler hier mit Trunk-Kabeln mit vorkonfektionierten Steckern arbeitete, verlief diese Installation einfach, sauber und vor allem schnell.

„Wir wollten für unseren Hauptsitz eine leistungsfähige und zukunftssichere Installation. Genau das haben wir von Dätwyler bekommen – fristgerecht und zuverlässig“, sagt Peter Zimmerl, CTO bei I-New.

(März 2015)